



Dieser junge Teilnehmer des Wassertages hat zwischen den Steinen krabbelnde Flohkrebse entdeckt. Privatfoto

Themenwanderung findet monatlich statt

Neues Angebot am „Naturerlebnis Erlensee“

Kirchhain. Vor den Toren Kirchhains liegt das „Naturerlebnis Erlensee“. Seit 20 Jahren wird dort das Prinzip „Natur für Alle“ gelebt. Der Wanderweg rund um den See herum ist rollstuhlgerecht, ein Leitsystem ermöglicht auch Sehbehinderten die Orientierung und ein selbstbestimmtes Wandererlebnis. Die Info- und Akustikstation hält Material für kleine Naturforscher bereit und bietet unter anderem „Hörstifte“ für eine Tierstimmenwanderung mittels Audiodateien an.

Neu ist: Jeden Monat von April bis Oktober findet jeweils am zweiten Sonntag von 14 bis 15.30 Uhr eine jahreszeitlich passende Themenwanderung mit ortskundigen Natur- und Landschaftsführern statt.

Im Juli boten die Verantwortlichen beispielsweise einen „Wassertag“ unter dem Motto „Kleines mal ganz groß erleben“

an. Mit Kescher und Becherlupe ausgerüstet erkundeten die Teilnehmer die im Verborgenen lebenden Bachbewohner und gingen auch dem Wasser im See sprichwörtlich auf den Grund. Die gefundenen Eintagsfliegen- und Libellenlarven, Köcherfliegenlarven und Strudelwürmer attestierten der Wohra eine gute ökologische Qualität.

Beim nächsten Thementag am Sonntag, 12. August, geht es um Fledermäuse. Ausnahmsweise startet die Veranstaltung erst um 20 Uhr, wenn Zwerg- und Wasserfledermäuse auf Nahrungssuche gehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Info- und Akustikstation steht auch als außerschulischer Lernort zur Verfügung.

Informationen und Anmeldungen bei der Stadt Kirchhain unter Telefon 0 64 22 / 808-124 oder im Internet unter <https://www.nizamuseum.de/naturerlebnis-erlensee/>